

Presseinformation

15. Dezember 2011

Uraufführung des Films „Anfang 80“ im Cinema Paradiso in St. Pölten

Bohuslav: Filmland Niederösterreich immer öfter Schauplatz großer Produktionen

Im Beisein zahlreicher Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Kultur fand gestern Abend, Mittwoch, 14. Dezember, im Cinema Paradiso in St. Pölten die Uraufführung des Films „Anfang 80“ von Sabine Hiebler und Gerhard Ertl (Regie und Drehbuch) sowie Michael Kitzberger (Produzent) statt. „Es freut mich, dass die Welturaufführung hier im neu eröffneten Club 3 des Cinema Paradiso mit den Hauptdarstellern und dem Filmteam stattfinden kann. Das Cinema Paradiso ist von Drehorten umgeben, viele Szenen spielen am Rathausplatz“, meinte dabei Wirtschafts- und Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

In weiterer Folge unterstrich Bohuslav in ihren Grußworten die Bedeutung Niederösterreichs als Filmstandort: „Das Filmland Niederösterreich ist immer öfter Schauplatz für nationale, aber auch internationale Serien und Filmproduktionen. Mit diesen Produktionen werden die Vielfalt, Vorzüge und Vorteile des Landes in die Welt hinausgetragen. Von den Dreharbeiten profitiert die gesamte Region; Bekanntheit und Image werden gesteigert, es kommt zu Wertschöpfungseffekten und Umwegrentabilität. Auch in wirtschaftlich angespannten Zeiten ist die Kultur ein unentbehrlicher Bestandteil und Wegbegleiter Niederösterreichs.“

Der Streifen, der in St. Pölten spielt und hier auch gedreht wurde, vereint in den Hauptrollen die österreichischen Publikumsliebhaber Karl Merkatz, Christine Ostermayer, Erni Mangold und Branko Samarovski. „Anfang 80“ versteht sich als Liebesfilm eines ganz besonderen Paares inmitten einer Gesellschaft, die das Alter ausgrenzt und verdrängt.

Nähere Informationen beim Büro LR Bohuslav unter 02742/9005-12026, Mag. Lukas Reutterer, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, <http://www.cinema-paradiso.at/>.